

khan, und ihme Noch Mallen zusprächentt dass die Arbeit fleisig und suber auch bald Expedirtt wurde, allein sölle er über 100 Lott nit schrytten, wol darunder, wellent ihne beschiekhen und ihme sölchess anzeigen. Jn erwartung aller der Jenige die üwch Lieb sindt befilch ich unss Gott und **Maria** ...".

1)

- 2) Damit dürfte vermutlich Zurlaubiana AH 36/50 gemeint sein.
 3) Beat II. Zurlauben war wegen seiner anlässlich der Jahrrechnung von 1633 in Baden - s. EA V 2, 754 (Nr. 636) - eingenommenen Haltung bezüglich allfälliger eidg. Truppenkontingente für das von Wirren heimgesuchte Bünden von verschiedenene Seiten - so u.a. von Franz Ritzart, von Bremgarten, und den beiden Schwyzer Tagsatzungsgesandten Sebastian **Abyberg** und Melchior **Betschart** - angefeindet worden, s. Zurlaubiana AH 98/159 und AH 119/28.
 4) s. ebenda AH 98/159

Original - AH 125, 343

104 s. 103

105

1688 Januar 13.

A

SCHREIBEN VON LANDAMMANN UND LANDRAT VON URI AN AMMANN UND RAT
 VON STADT UND AMT ZUG

"Euch U.G.L.A.E. ist bewüst, dass auf letster Luzernischer Tagsatzung [der IX kath. Orte und der Abtei St. Gallen vom 9. bis 11. Dezember 1687]¹ über die von Herrn Venedischen Residenten [Gerolamo **Squadroni**] vorgeschlagne Capitulation² etwelche bedencken gemacht worden, welche Er seiner Herrschafft Zue referieren übernommen, darüber Jme mehrtheils villfährige antwort erfolget: Undt nachdeme selbige Unnsern angehörigen, welche Compagnien³ zu wärben understehen wollen, participiert worden, und befunden, dass nun dero Capitula-

tion also beschaffen, daselbige einzugehen, Insonderheit, weilen dass Volk zu Venedig zu lifern biss den 15.^{ten} april⁴ Zeit und platz geben worden; Haben Wir selbige Eüch U.G.L.A.E. mit disem eignen beyligend participieren wollen, weilen der vermelte Herr Resident angelegenlich anhaltet, dass in namen der Lobl. Orthen, welche den auffbruch erlaubt, die vermelte Capitulation nach altem brauch besiglet werde, damit darauff die abgeredte gelter können bezahlt, undt die Wärbungen angefangen werden. Wollen also Ewer ... antwort, und wolmeinung zu unnserm verhalt erwarten. Inzwüschen Wir Eüch ... der gnadenreichen Obhalt Gottes getrewlich empfehlend."

"Abgelesen [im Stadt- und Amtsrat] den 9.^{ten} Febr. 1688, betreffend denn Venetianischen Auffbruch."

- 1) s. EA VI 2, 211 (Nr. 125). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch **Beat Jakob I.** Zurlauben vertreten gewesen.
- 2) s. ebenda 212 c sowie Zurlaubiana AH 87/98 Anm. 1
- 3) Im in der Folge ausgehobenen Regiment von Oberst Sebastian Peregrin **Schmid** sollte auch Hptm. **Johann Franz** Zurlauben eine Kompagnie innehaben, s. ebenda AH 94/51.
- 4) s. ebenda AH 28/119 Pt. 2

Original, Siegel teilweise zerstört. Glosse von unbekannter Hand AH 125, 346-347 - Blatt 347^r leer

106

1645 Januar 29.

A

URTEIL BEZÜGLICH DER FORDERUNGEN DES JOHANN STUMP, VON HOHENEMS, GEGENÜBER DEM [ALT] HOFAMMANN DER HERRSCHAFT KRIESSERN, HANS DIETSCHI, VON OBERRIET

"Alss dess Johann Stumppen et Consorten von Embss [=Hohenems] etwass sonderbaren praetension und ansprach nachmahlen fhüren wöllen, wider und gegen Aman hansen dietschi auss Oberiedt wegen einess gegen ihnen Stumppen, durch Jhne dietschi, von hansen haberstrawen [=Haberstroh] seel: herrürendten aberkhaufften Erbss. da aber disere handlung bey hernachbenambseten Wol Edlen, Gestrengen, Vesten und Weysen herren Jacob Hanibalen **Berna** [von **Staniach**?] Graff: hohen Emsischen Rath und hoffmaistern, wie auch Herren Johann **Strahl** auch Graff: hohen embsischen Rath und hoff Secretari So dan herren [alt] landtvogt [der Grafschaft Werdenberg] Jacoben Feldtman [=Feldmann], dess Rathss Zue Glaruss, und herren [alt] landtvogt [der Freien Ämter und von Locarno] Paulo **Ceberg** landtschreibern Zue Schwyz ventiliert wor-